

14. Deutsche Kurzbahnmeisterschaften der Masters in Freiburg 2024



Personen auf dem Bild von links nach rechts:
Romina Kopp, Raffaella Hahn

Vom 29.11. bis zum 01.12. fanden im Westbad in Freiburg die 14. Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Masters statt. Insgesamt 252 Vereine mit 1.042 aktiven Schwimmer/innen nahmen mit 3.504 Einzelstarts und 357 Staffelstarts an diesem großen Event teil.

Raffaella Hahn ging in der AK25 viermal für die SG Schramberg an den Start. Über 50m Brust (35,42s) konnte sie über 20 ihrer Konkurrentinnen hinter sich lassen und belegte mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 35,42s Platz 5. Mit einem 9. Platz über 50m Freistil (28,45s) bei knapp 40 Schwimmerinnen gelang ihr ein weiterer Top-Ten-Platz. Über 50m Rücken (34,63s) und 100m Freistil (1:03,35min) belegte sie gute Plätze im vorderen Mittelfeld.

Gemeinsam mit Schwimmer/innen des TSV Rottweil und der TG Tuttlingen ging die SG Schramberg mit mehreren Staffeln an den Start. Die 4x50m-Freistil-Staffel (Lisa Roth, Lena Roth, Mareike Haller, Raffaella Hahn) und die 4x50m-Lagen-Staffel (Romina Kopp, Raffaella Hahn, Lisa Roth, Mareike Haller) der Damen verpasste mit Platz 4 und 5 in der AK100+ jeweils nur knapp das Podest.

Die Meisterschaften sind für das Team der SG Schramberg jedes Jahr ein wichtiges Ereignis, um sich mit den besten Schwimmer/innen ihrer Altersklasse in ganz Deutschland zu messen. Die Ergebnisse machen deutlich, dass sich das Training in diesem Jahr erneut ausgezahlt hat und motivieren die Schwimmer/innen zusätzlich, weiter an ihrem Leistungsniveau zu arbeiten.